

Schwerin, 16.05.2018

Information für die Medien

Stiftung Mecklenburg begeht 45. Gründungsjubiläum

Mit einem Nachmittag der offenen Tür feiert die Stiftung Mecklenburg am 1. Juni 2018 ihr 45. Gründungsjubiläum. Im Schleswig-Holstein-Haus (Schwerin) öffnen sich um 15.15 Uhr die Pforten zu einem bunten mecklenburgischen Programm.

Im Garten des Schleswig-Holstein-Hauses spielen u.a. Ralf Gehler und die Gruppe „Malbrook“ traditionelle Tanzmusik. Ab 15.30 Uhr erfolgen Sonderführungen durch die aktuellen Ausstellungen der Stiftung im Haus.

Kinder können sich künstlerisch betätigen und ihre Ergebnisse in der historischen Druckwerkstatt auch gleich auf Papier bringen lassen.

Um 17 Uhr präsentiert Dr. Reno Stutz seine Dokumentation „Die Stiftung Mecklenburg. Seit 45 Jahren aktiv für das mecklenburgische Kulturerbe“. Das druckfrische Buch wird an diesem Tag erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Um 17.30 Uhr zeigt Kulturpreisträger Dieter Schumann seinen Dokumentarfilm „Mecklenburg, so fern – so nah“.

Dazwischen gibt die Stiftung auf vielfache Weise Einblicke in ihre aktuelle Arbeit und künftige Vorhaben.

Bereits um 13 Uhr lädt die Stiftung zu einer festlichen Andacht in die barocke Schelfkirche. Im direkten Anschluss kann bei einer Führung die Kirche von der Gruft bis zum Turm mit Orgel und Uhr besichtigt werden.

Der Eintritt zu allen genannten Veranstaltungen ist frei.

Die Stiftung Mecklenburg wurde am 1. Juni 1973 in Ratzeburg von Menschen gegründet, die ihre Heimat infolge der deutschen Teilung nach dem Zweiten Weltkrieg aus unterschiedlichen Gründen verlassen hatten. Seit 2009 befindet sich der Sitz der Stiftung in Schwerin.